

Teradata: „Big Data“-Analysen leicht gemacht

05.10.2011, 08:42 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Teradata GmbH*

Presseagentur: *Communication Harmonists*

San Diego, 4. Oktober 2011 – Mit der Teradata Aster MapReduce Plattform lassen sich künftig neuartige Datenquellen wie Weblogs, Texte oder Maschinendaten, die auch als „Big Data“ bezeichnet werden, auf besonders einfache Weise im Rahmen der Business Intelligence auswerten. Bislang führten viele Unternehmen solche Analysen nur zögerlich ein, da nur wenige Spezialisten sie vornehmen konnten und bei großen Mengen multi-strukturierter Daten hohe Kosten anfielen. Die neue Plattform versetzt nun auch Business-Nutzer in die Lage, multi-strukturierte Daten auszuwerten. „Big Data“-Analysen erlauben den Unternehmen beispielsweise, ihr digitales Marketing zu optimieren, Betrugsfälle besser zu erkennen oder Maschinen leichter von Remote zu steuern. Teradata (NYSE: TDC) kündigt die neue Plattform für Anfang 2012 an.

„Viele Unternehmen verfügen über eine unerschlossene Goldmine – und zwar in Form von multi-strukturierten Daten, die ihre Kunden und Systeme in Terabyte-Mengen generieren. Werden diese Datensätze erfasst und analysiert, lassen sich das Kundenverhalten genauer verstehen, bessere Entscheidungen treffen und die Kosten senken“, sagte Tasso Argyros, Vice President of Aster Product Management and Marketing, Teradata.

Die neue Teradata Aster MapReduce Plattform vereinigt MapReduce, die gängige Analysesprache für Big Data, mit der Structured Query Language (SQL), in der herkömmliche Business Intelligence betrieben wird. Sie umfasst Aster Database 5.0, die neue Aster MapReduce Appliance – mit der Aster erstmals über ein reines Software- oder Cloud-Angebot hinausgeht – sowie Teradata-Aster Adaptor, der für einen schnellen Datenaustausch zwischen Teradata und Aster Data Systemen sorgt. Die neuen Produkte versetzen Business-Nutzer in die Lage, multi-strukturierte Daten auszuwerten, während dies bislang nur Spezialisten und MapReduce-Experten möglich war.

„Mit dem in-database MapReduce-Verfahren für die Analyse multi-strukturierter Daten von Aster stellt sich Teradata bei der Analyse großer und komplexer Datensätze noch stärker auf“, sagte BI Research Analyst Colin White. „Teradata macht diese Fähigkeiten leichter zugänglich, und zwar sowohl durch Standard SQL als auch durch vorgefertigte, auf MapReduce basierende Module.“

„Es wird zusehends schwieriger, die richtigen Daten für die richtige Person, Prozesse oder Anwendung bereitzustellen – aufgrund von immer größeren Datenmengen und mehr -typen, den Auswirkungen der Globalisierung, neuen Compliance-Vorgaben sowie der mangelnden Flexibilität der bestehenden Ansätze. Diese Faktoren zwingen Unternehmen dazu, nach neuen, besseren Ansätzen für ihr Datenmanagement zu suchen, die den Anforderungen hinsichtlich Leistungsfähigkeit, Sicherheit, Verfügbarkeit, Steuerbarkeit und Integration gerecht werden“, heißt es in dem Forrester Research Bericht „Stay Alert to Database Technology Innovation“, vom 19. November 2010.

Gewaltiges Marktpotenzial für Big Data-Analysen

„Big Data“-Analysen versetzen Unternehmen in die Lage, ihre gesamten Daten dafür zu nutzen, um sich neue Wettbewerbsvorteile zu verschaffen oder gar neue Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln. Beispielsweise lassen sich mit solchen Analysen die Entscheidungen eines Kunden aufgrund seines Verhaltens besser prognostizieren. Ein Telekommunikationsunternehmen könnte so etwa seine Call Detail Records dahingehend auswerten, welche Erfahrungen seine Kunden mit seinen Leistungen im Einzelnen gemacht haben. Eine Kfz-Versicherung könnte auf Basis von Sensordaten das Fahrverhalten eines Kunden einschätzen und ihre Prämien entsprechend festsetzen. Ein Online-Händler könnte sämtliche Interaktionen und Suchwege betrachten, um herauszufinden, welche davon zum Verkaufserfolg führen.

Forrester Research erwartet bis zum Jahr 2014 Aufwendungen in Höhe von fast 55 Milliarden US-Dollar für das

interaktive Marketing, da die Unternehmen immer kleinere Teile ihres Marketingbudgets auf traditionelle Medien verwenden. Das digitale Marketing in den sozialen Medien, Suchmaschinen und über Emails lässt sich umso besser optimieren, je genauer das Verbraucherverhalten darin einfließt. Bei einem Unternehmen mit einem Marketing-Budget von 32 Millionen US-Dollar würde eine fünfprozentige Effektivitätssteigerung 1,6 Millionen US-Dollar erwirtschaften.

Aster Database 5.0

Die Aster MapReduce Plattform erleichtert die Analyse großer Mengen komplexer Daten wie beispielsweise Weblogs, Texte oder Maschinendaten, und ermöglicht so ergiebigere Analysen, als sie mit herkömmlicher SQL möglich wären. Mit Hilfe des von SQL-MapReduce®, einem von Aster patentierten Analyse-Framework, kann jeder Business-Nutzer von einem Standard BI-Tool aus oder in SQL selbst MapReduce-Programme aufrufen.

„Mit Aster Database 5.0 lassen sich Big Data-Analysen leichter implementieren – das spart Zeit und Kosten“, sagte Argyros.

Zudem bietet Aster Database 5.0 im Rahmen von SQL-MapReduce größere Flexibilität. Die Datenbanksoftware umfasst vorgefertigte Module in MapReduce, mit denen sich Clickstreams interpretieren, Entscheidungsbäume analysieren und weitere Operationen durchführen lassen. In seiner neusten Version verfügt sie ferner über ein ausgefeiltes Workload Management Framework, das die Speicherallokation der SQL- und MapReduce-Prozesse verwaltet. Ferner unterstützt sie mehr Window-Funktionen des SQL sowie die neuesten Versionen von Red Hat und Novell SuSE Linux. Nicht zuletzt bietet sie bei diversen SQL-Funktionen eine erhöhte Leistungsfähigkeit.

Aster MapReduce Appliance

Die neue Aster MapReduce Appliance bündelt vorkonfigurierte Hard- und Software, die für Big Data-Analysen optimiert ist. Sie läuft auf der bewährten Teradata Hardware und ist linear skalierbar. Sie erweitert das Teradata Integrated Analytics Portfolio um das patentierte SQL-MapReduce Analyseverfahren.

Die Appliance ist das erste Produkt seit der im April abgeschlossenen Übernahme durch Teradata, das auf Basis von Aster-Technologie entwickelt wurde. Deren Architektur ist speziell auf die Bewältigung von komplexen Datentypen, die nicht ohne weiteres in Zeilen oder Spalten passen, ausgelegt. Sie kombiniert das MapReduce-Analyseverfahren mit einer massivparallelen Verarbeitung, so dass sich multi-strukturierte Daten im großen Stil analysieren lassen.

„Die Aster MapReduce Appliance wird ins Teradata Analytical Ecosystem integriert. Dies gewährleistet ein Query Management, System Management und die Datensynchronisierung zwischen Teradata und Aster Plattformen“, sagte Randy Lea, Vice President for the Aster Data Center of Innovation, Teradata.

Teradata-Aster Adaptor

Datenanalysen werden in den Unternehmen immer seltener periodisch, immer öfter permanent, prozessbegleitend und auf allen Organisationsebenen durchgeführt. Für die Integration in die analytische Umgebung bietet Teradata deshalb den neuen Teradata-Aster Adaptor, der den schnellen Datentransfer zwischen Aster und Teradata Systemen unterstützt. Damit lassen sich die Erkenntnisse, die auf Aster aus multi-strukturierten Daten gewonnen werden, schnell auf Teradata – und damit für die Business-Prozesse – nutzen.

Die neuen Produkte werden Anfang 2012 am Markt verfügbar sein.

Weiterführende Links (in englischer Sprache):

Digital Marketing Optimization - Video: <http://www.teradata.com/uploadedFiles/Resources-HTML/Demos/Media/ClickStream.swf>

How traditional data warehousing and new multi-structured data warehousing fit together in the enterprise - Präsentation: <http://www.teradata.com/WorkArea/DownloadAsset.aspx?id=17690>

Social Network Analysis - Video: <http://www.asterdata.com/solutions/social-network-analysis/demo.php>

“Start Making Sense of all that New Data” Presseinformation: <http://www.teradata.com/News-Releases/2011/Start-Making-Sense-of-All-That-New-Data--Teradata-Tells-How/>

Portrait

Kurzportrait Aster Data

Die Aster MapReduce Plattform von Teradata ist die führende Big Data Analytics-Anwendung für die Auswertung riesiger Datenmengen. Die Plattform integriert MapReduce-Analyseverfahren, die mit einem Höchstmaß an Performance und Skalierbarkeit helfen, tiefgreifende Einblicke in multi-strukturierte Datentypen neuartiger Quellen bereitzustellen. Die Teradata Lösungen basiert auf der patentierten SQL-MapReduce-Technologie von Aster Data, mit der sich Daten parallel verarbeiten und unabhängig vom Datenvolumen detaillierte analytische Erkenntnisse gewinnen lassen. Weitere Informationen finden Sie unter www.asterdata.com.

Kurzportrait Teradata

Teradata (NYSE: TDC) ist der weltweit führende Anbieter für integrierte Data Warehouse-Lösungen, Big Data Analytics und analytische Anwendungen. Die Lösungen von Teradata sind für die Teradata Plattformen und die Teradata Aster Plattformen verfügbar. Mit den innovativen Produkten und Services von Teradata können Unternehmen ihre Daten integrieren, analysieren und so Wettbewerbsvorteile erzielen. Weitere Informationen finden Sie unter www.teradata.com.

News-ID: 575903 • Views: 800 (Stand: 02.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/575903/Teradata-Big-Data-Analysen-leicht-gemacht.html>